



Was braucht ein guter Modemacher? Eine Vision, die sich aus einem Verständnis für eine besondere Identität von Welt sowie der Freiheit zum Ausdruck zusammensetzt – gekrönt von einer gewissen Sensibilität für Mode. Wir stellen vor: Dondup, ein italienisches, waschechtes Familienunternehmen.

REDAKTION: INSA CANDRIX

ITALIENISCHER FLOW FÜR TRENDSETTER

ES BEGANN MIT EINER JEANS

Beim Eis essen im Sommer 1999 stellte Massimo Berloni, heutiger Geschäftsführer von Dondup, gemeinsam mit einem Freund fest, dass der Markt dringend eine Jeans bräuchte, die sexy und lässig zugleich ist. Von Jeans im Allgemeinen hatte Berloni bereits eine Menge Ahnung, er arbeitete schließlich schon für Labels, wie Comfort und Block 60 sowie jahrelang mit Denim Guru Adriano Goldschmied zusammen. Damals – vor 16 Jahren – war also die Geburtsstunde des Labels Dondup, das mit gerade mal drei Jeansmodellen auf den Markt ging. Firmensitz und Produktionsstätte war und ist auch heute noch das italienische Städtchen Fossombrone. Der Firmenname kommt nicht von ungefähr, sondern bezieht sich auf Mingyar Dondup, einem tibetischen Lama, der unter dem Grundsatz lebte: „Alle Menschen sind gleich. Rasse oder Religion spielen keine Rolle. Was zählt ist unser Verhalten.“



MIT DEM BLICK FÜR DAS GANZE

Es dauert nur zwei Jahre bis Massimos Frau Manuela Mariotti das Design übernimmt und aus Dondup einen Familienbetrieb macht. Um die perfekte Jeans zu entwickeln, studiert die Luxemburgerin den Frauenkörper. Auf diese Weise entstehen die bekannten tiefer liegenden Gesäßtaschen, genauso wie die gelben Nähte. Bei der Jeans ist es dank Manuela Mariotti nicht geblieben, mittlerweile umfasst die Kollektion Seidenblusen, glamouröse Party Tops, lässige Shirts, luxuriöse Cashmere Pullis, Chinos, knackige Blazer, Lederjacken, Military Mäntel, High Heels sowie Handtaschen – Dondup kleidet von Kopf bis Fuß ein. Der Look spiegelt Manuelas Handschrift wieder und paart Gegensätze: Sexappeal trifft auf Lässigkeit, Chic auf Understatement, anspruchsvolle Qualität reflektiert innovative sowie handwerkliche Details.

Massimo Berloni und Manuela Mariotti

INSPIRATION VON ÜBERALL

Seit bereits 15 Jahren liefert Dondup Mode – ein Unternehmen, das sich selbst als eine große Familie bezeichnet. Und genau darin sieht die in Luxemburg geborene Designerin auch die Stärke der Marke: „Wir wissen wer wir sind und wohin wir wollen. Dondup hat eine Seele mit verschiedenen Facetten.“ Mode sieht Manuela Mariotti vor allen Dingen als Möglichkeit seine Persönlichkeit über Kleidung auszudrücken zu können, sich individuell darzustellen, ohne auf der Jagd nach dem aktuellen Trend sein zu müssen. Ihre Inspiration entnimmt die italienische Designerin aus ganz verschiedenen Quellen – Musik, Kunst oder Natur – Manuela inspirieren die unterschiedlichsten Bereiche, auf denen sie dann ihre Kollektionen aufbaut. Wir fragen Manuela Mariotti warum uns Kleidung eigentlich so glücklich fühlen lässt: „Wenn wir das tragen können, worin wir uns wohl und selbstbewusst fühlen, kommen wir in positive Stimmung, die uns immer und überall glücklich macht.“

DAS SIND DIE DONDUP-MACHER

EINE FAMILIE DESIGNT FÜR FAMILIEN

Zunächst gab es das Label nur für Frauen, seit 2004 bringt Dondup jedoch auch Kleidung für den Mann auf den Markt. Nur zwei Jahre später wurde die Zielgruppe dann um eine Kinderlinie komplettiert, die den Fittichen der fünf Töchter von Massimo und Manuela obliegt. Von einer Familie für Familien – Dondup ist ein purer Familienbetrieb. Über die italienischen Grenzen hinaus hat sich Dondup mittlerweile weltweit etabliert: Vom Jeansspezialisten mit einem Fokus auf Detailarbeit und Handwerk in nur zehn Jahren zum Luxusunternehmen mit einem internationalen Anspruch.